



[www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

# **TUCH · LACE SETA MULBERRY**

Modell 04 – Tücher & Co. 04

# TUCH · LACE SETA MULBERRY

## Modell 04 – Tücher & Co. 04



**Größe** 40 x 200 cm

**Material:** Lana Grossa **Lace Seta Mulberry**, (35% Seide (Maulbeer), 35% Baby Alpaca, 30% Schurwolle Merino extrafein, Lauflänge 175 m/50 g), **150 g** Beige (**Fb 12**) und **150 g** Graugrün (**Fb 13**); Stricknadeln Nr. 3,5, für den offenen Maschenanschlag das Seil einer Rundstrickstricknadel, 60 cm lang.

**HINWEIS:** Das Tuch wird in der Mitte mit einem offenen Maschenanschlag begonnen, s. Tipp auf Seite 31. Dann wird jeweils ½ Tuchlänge in einer Farbe gestrickt, sodass das Tuch mit einer Zackenkante an beiden Tuchseiten endet.

**Ajournmuster:** M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

**Doppelte Randm: Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

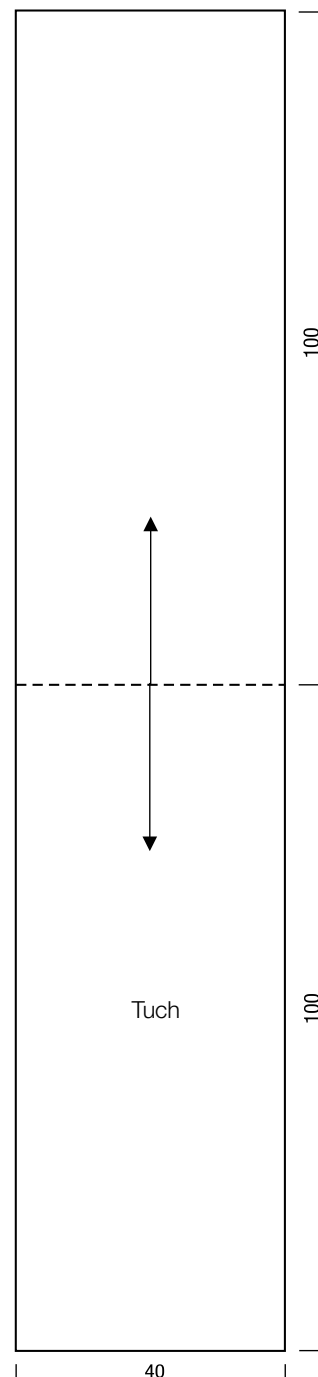
**M elastisch abketten:** 2 M re str., \* beide M zurück auf die linke Nadelspitze heben, dann beide M re verschränkt zusstr. Es liegt nun 1 M auf der rechten Nadel. Die nächste M re str., dann wie ab \* beschrieben weiterarb., bis alle M abgekettet sind. Am Ende den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

**Maschenprobe:** Ajournmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 21 M und 32 R = 10 x 10 cm.

**Tuch:** Man beginnt in der Mitte des Tuchs und strickt jeweils zu den Tuchenden, s. die gestrichelte Linie in der Schnittskizze. 85 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Beige mit dem offenen Maschenanschlag anschlagen. Zunächst 1 Rückr li str., die Anfangsschlinge auflösen. Im Ajournmuster str., dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, 8 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Die 1. – 4. R stets wdh. In 100 cm Gesamthöhe mit der 4. R

Strickschrift enden, dann alle M wie folgt elastisch abk.: \* Die ersten 4 M des Rapports wie beschrieben elastisch abk., dann die folg. 3 M (= 1 U, 1 doppelter Überzug, 1 U der 3. R des Ajournmusters) re zusstr. und dann elastisch abk. Die restl. M des Rapports wie beschrieben elastisch abk., ab \* stets wdh., bis alle M abgekettet sind. Für die 2. Hälfte des Tuchs mit den M des offenen Maschenanschlags in Graugrün zunächst 1 Rückr li str. Das Seil der Rundstricknadel entfernen. Im Ajournmuster str., dabei die M wie bei der 1. Tuchhälfte einteilen. Nach 100 cm Graugrün M elastisch abk., siehe 1. Tuchhälfte.

**Fertigstellen:** Tuch spannen, dabei auch die Zacken des Ajournmusters herausarbeiten. Tuch anfeuchten und trocknen lassen.



### Strickschrift



### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- ◻ = 2 M re zusstr.
- ◻ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ◻ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)

## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**abgehob.** = abgehoben  
**abh.** = abheben  
**abk.** = abketten  
**abn.** = abnehmen  
**arb.** = arbeiten  
**abw.** = abwechselnd  
**beids.** = beidseitig

**Fb.** = Farbe  
**fe M** = feste Masche  
**folg.** = folgende  
**Kettm** = Kettmasche  
**Lftm** = Luftmasche  
**li** = links  
**lt.** = laut

**M** = Masche  
**mittl.** = mittleren  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**re** = rechts  
**restl.** = restliche  
**Stb** = Stäbchen

**str.** = stricken  
**U** = Umschlag  
**wdh.** = wiederholen  
**zun.** = zunehmen  
**zusstr.** = zusammenstricken

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

**Fotograf:** Wilfried Wulff, [www.wilfriedwulff.com](http://www.wilfriedwulff.com)





[www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

**DREIECKSTUCH ·**  
**LACE SETA MULBERRY**  
Modell 19 – Tücher & Co. 04

# DREIECKSTUCH · LACE SETA MULBERRY

## Modell 19 – Tücher & Co. 04



**Größe** ca. 69 x 138 cm

**Material:** Lana Grossa **Lace Seta Mulberry** (35% Seide, 35% Baby Alpaca, 30% Schurwolle Merino extrafein, Lauflänge 175 m/50 g), **250 g** Hellgrün (**Fb 20**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, für den offenen Maschenanschlag das Seil einer Rundstricknadel, 60 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3, 2 Maschenmarkierer.

**ACHTUNG:** Die Größe des Tuchs ist variabel. Wenn Sie beim Mittelteil nur 17 M nehmen, = 1 Rapport, wird das Tuch schmaler, nehmen Sie ein Vielfaches von 17 M, = bzw. mehrere Rapporte à 17 M, wird das Tuch breiter als in der Anleitung (= 2 Rapporte) angegeben. Wenn Sie die 33. – 66. R weniger oft wdh., als in der Anleitung angegeben, wird das Tuch kürzer. Wiederholen Sie die 33. – 66. R öfter als in der Anleitung angegeben, wird das Tuch länger. Der Garnverbrauch muss dementsprechend angepasst werden.

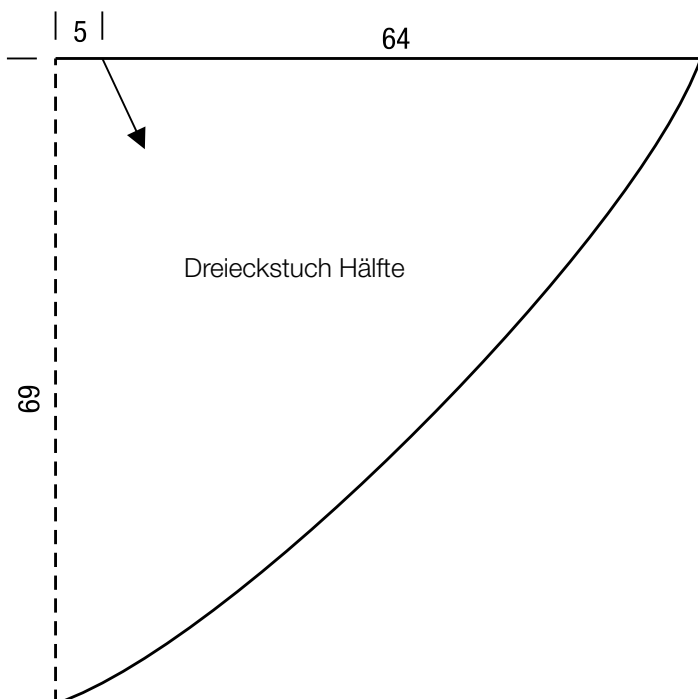
**Kraus re:** Hin- und Rückr re.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 17 + Randm. Zur besseren Darstellung wurde die Strickschrift in 2 Hälften geteilt, siehe Strickschrift 1 und 2. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 32. R 1 x arb., dann die 33. – 66. R stets wdh. Die grau unterlegten Flächen bezeichnen 1 Rapport.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 32 R = 10 x 10 cm.

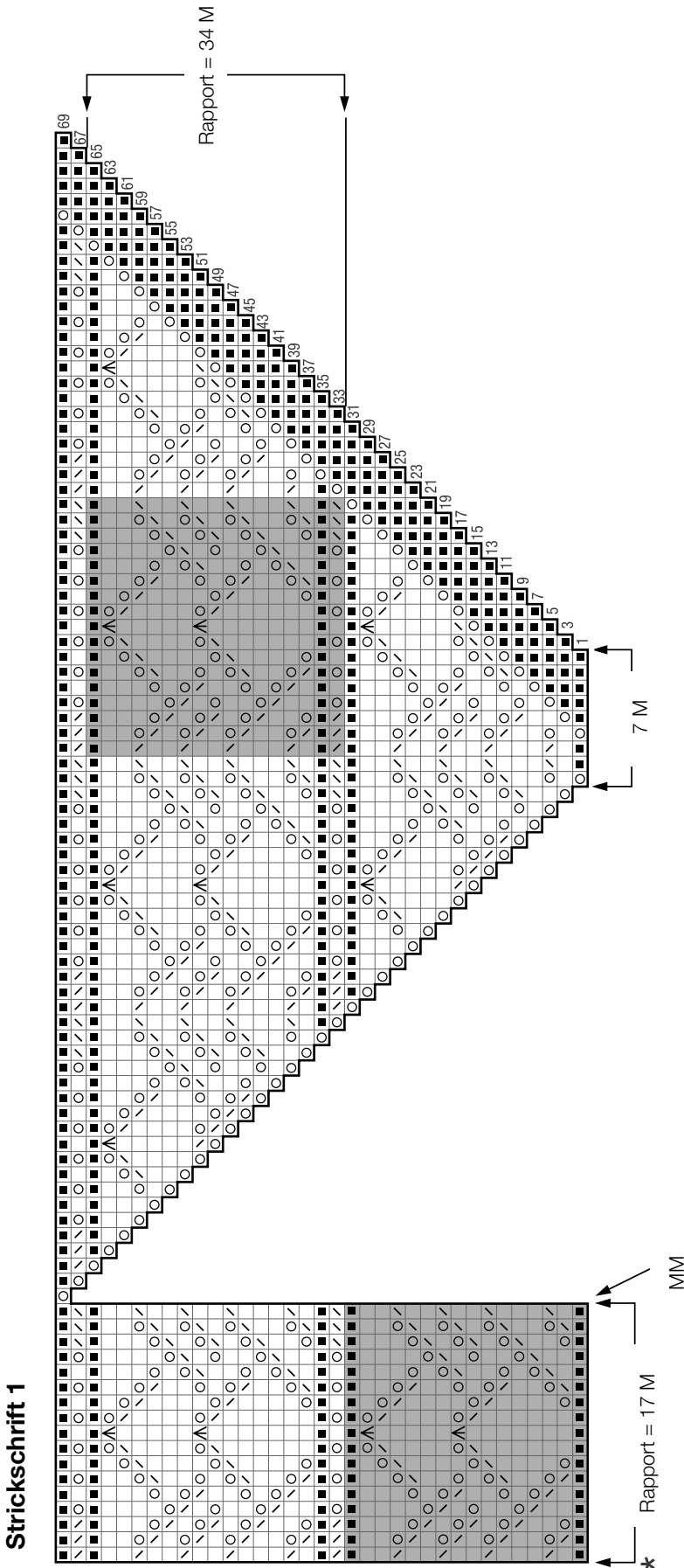
**Dreieckstuch:** 6 M mit der Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, mit dem offenen Maschenanschlag, s. Tipp auf Seite 31, anschlagen und 72 R kraus re str. Zu den 6 M auf der Nadel aus einem Seitenrand 36 M auffassen und die 6 M des offenen Maschenanschlags dazu nehmen = 48 M. Nun eine Rückr rechte M str. In der folg. Hinr wie folgt str.: lt. Strickschrift 1 5 M re, 1 U, 2 M re, 1 U, Maschenmarkierer setzen, = MM, 17 M re = Rapport, dann lt. Strickschrift 2: 17 M re = Rapport, Maschenmarkierer setzen = MM, 1 U, 2 M re, 1 U, 5 M re. Die 1. – 66. R 1 x arb., dann die 33. – 66. R noch 4 x wdh. Zum Schluss die 67. – 70. R 1 x arb. = 460 M. Nun mit Häkelnadel Nr. 3 die M der Rundstricknadel wie folgt abhäkeln: Faden anschlingen, °° \* die folg. 3 M mit 1 fe M abhäkeln, 5 Luftm, ab \* noch 5 x wdh., die folg. 2 M mit 1 fe M abhäkeln, 5 Luftm, ab °° stets wdh., enden mit die folg. 2 M mit 1 fe M abhäkeln. Zur Stabilisierung den kraus re Rand mit 1 R fe M behäkeln.

**Fertigstellen:** Fäden locker vernähen, aber nicht abschneiden. Tuch in lauwarmen Wasser einweichen, vorsichtig ausdrücken, in Form ziehen und spannen. Nach dem Trocknen die Reste der vernähten Fäden abschneiden.



# DREIECKSTUCH · LACE SETA MULBERRY

## Modell 19 – Tücher & Co. 04

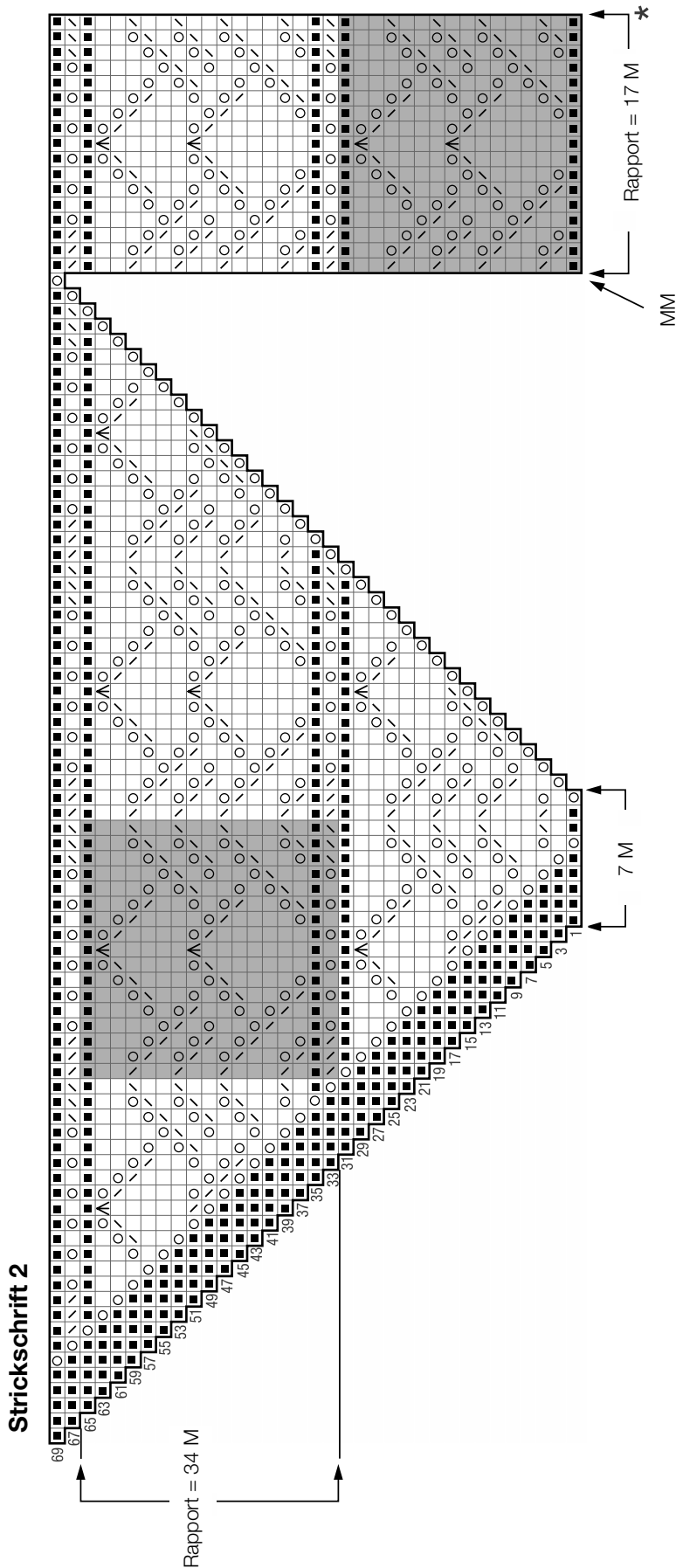


### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M kraus re: Hin- und Rückr re
- = 1 Umschlag
- ◻ = 2 M re zusstr.
- ◻ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ◻ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- MM = Maschenmarkierer
- \* = Anschlussstelle von Strickschrift 1 zu Strickschrift 2

# DREIECKSTUCH · LACE SETA MULBERRY

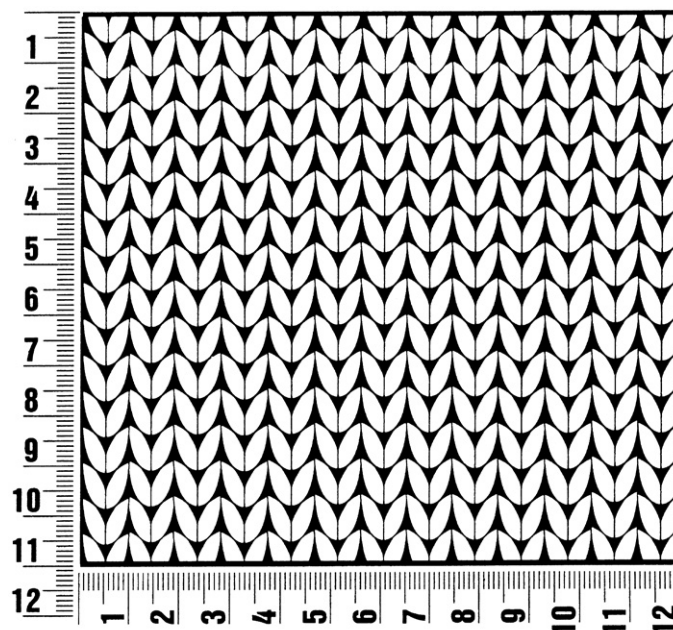
## Modell 19 – Tücher & Co. 04



## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**abgehob.** = abgehoben  
**abh.** = abheben  
**abk.** = abketten  
**abn.** = abnehmen  
**arb.** = arbeiten  
**abw.** = abwechselnd  
**beids.** = beidseitig

**Fb.** = Farbe  
**fe M** = feste Masche  
**folg.** = folgende  
**Kettm** = Kettmasche  
**Lftm** = Luftmasche  
**li** = links  
**lt.** = laut

**M** = Masche  
**mittl.** = mittleren  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**re** = rechts  
**restl.** = restliche  
**Stb** = Stäbchen

**str.** = stricken  
**U** = Umschlag  
**wdh.** = wiederholen  
**zun.** = zunehmen  
**zusstr.** = zusammenstricken

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

**Fotograf:** Wilfried Wulff, [www.wilfriedwulff.com](http://www.wilfriedwulff.com)